

DIN EN ISO 22568-1



ICS 13.340.50

Mit DIN EN ISO 22568-2:2020-01,
DIN EN ISO 22568-3:2020-01 und
DIN EN ISO 22568-4:2020-01
Ersatz für
DIN EN 12568:2010-10

**Fuß- und Beinschutz –
Anforderungen und Prüfverfahren für Schuhkomponenten –
Teil 1: Metallische Zehenkappen (ISO 22568-1:2019);
Deutsche Fassung EN ISO 22568-1:2019**

Foot and leg protectors –
Requirements and test methods for footwear components –
Part 1: Metallic toecaps (ISO 22568-1:2019);
German version EN ISO 22568-1:2019

Protecteurs du pied et de la jambe –
Exigences et méthodes d'essais pour les composants de chaussure –
Partie 1: Embouts métalliques (ISO 22568-1:2019);
Version allemande EN ISO 22568-1:2019

Gesamtumfang 28 Seiten

DIN-Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 22568-1:2019) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 94 „Personal safety – Personal protective equipment“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 161 „Fuß- und Beinschutzausrüstung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 075-04-01 AA „Fuß- und Beinschutz“ im DIN-Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS).

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 5725-2	siehe	DIN ISO 5725-2
ISO 20345	siehe	DIN EN ISO 20345
ISO 20346	siehe	DIN EN ISO 20346
ISO 20347	siehe	DIN EN ISO 20347

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12568:2010-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Aufteilung der Norm in eine Normenreihe anhand der Produktart und des Materials, wovon Teil 1 die metallischen Zehenkappen behandelt;
- b) Aufnahme eines Prüfverfahrens für die Überprüfung des Modelliermasseylinders;
- c) Norm redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN EN 12568: 1998-10, 2010-10

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 20345, *Persönliche Schutzausrüstung — Sicherheitsschuhe*

DIN EN ISO 20346, *Persönliche Schutzausrüstung — Schutzschuhe*

DIN EN ISO 20347, *Persönliche Schutzausrüstung — Berufsschuhe*

DIN ISO 5725-2, *Genauigkeit (Richtigkeit und Präzision) von Messverfahren und Messergebnissen — Teil 2: Grundlegende Methode für die Ermittlung der Wiederhol- und Vergleichpräzision eines vereinheitlichten Messverfahrens*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

**Fuß- und Beinschutz —
Anforderungen und Prüfverfahren für Schuhkomponenten —
Teil 1: Metallische Zehenkappen (ISO 22568-1:2019)**

Foot and leg protectors —
Requirements and test methods
for footwear components —
Part 1: Metallic toecaps (ISO 22568-1:2019)

Protecteurs du pied et de la jambe —
Exigences et méthodes d'essais
pour les composants de chaussure —
Partie 1: Embouts métalliques (ISO 22568-1:2019)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 25. Februar 2019 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
Vorwort	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Anforderungen an metallische Zehenkappen	7
4.1 Allgemeines	7
4.2 Oberflächenbeschaffenheit	8
4.3 Maße	8
4.3.1 Innenlänge	8
4.3.2 Breite der Bördelung	8
4.4 Widerstand gegen Stoßeinwirkung	9
4.5 Widerstand gegen Druckeinwirkung	9
4.6 Korrosionsbeständigkeit	9
5 Prüfverfahren für metallische Zehenkappen	10
5.1 Allgemeines	10
5.2 Bestimmung der Abmessungen	10
5.2.1 Innenlänge der metallischen Zehenkappe	10
5.2.2 Breite der Bördelung	11
5.2.3 Prüfbericht	11
5.3 Bestimmung des Widerstandes bei Stoßeinwirkung	12
5.3.1 Prüfeinrichtung	12
5.3.2 Durchführung	14
5.3.3 Prüfbericht	14
5.4 Bestimmung des Widerstandes gegen Druck	16
5.4.1 Prüfeinrichtung	16
5.4.2 Durchführung	17
5.4.3 Prüfbericht	17
5.5 Bestimmung der Korrosionsbeständigkeit	18
5.5.1 Voruntersuchung	18
5.5.2 Durchführung der Korrosionsprüfung	18
5.5.3 Prüfbericht	19
6 Kennzeichnung	19
Anhang A (normativ) Stoß- und Druckprüfung, Verfahren zur Überprüfung der Modelliermasse	20
A.1 Anwendungsbereich	20
A.2 Anforderungen	20
A.1.1 Statische Prüfung	20
A.1.2 Dynamische Prüfung	20
A.3 Statische Prüfung	20
A.3.1 Prüfeinrichtung	20
A.3.2 Prüfstücke	21
A.3.3 Konditionierung	21
A.3.4 Prüfverfahren	21

A.3.5	Angabe der Ergebnisse	21
A.4	Dynamische Prüfung	22
A.4.1	Prüfeinrichtung	22
A.4.2	Prüfstücke	23
A.4.3	Konditionierung	23
A.4.4	Prüfverfahren	23
A.5	Mögliche Lieferanten von Modelliermasse	23
	Literaturhinweise	24

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 22568-1:2019) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 94 „Personal safety - Personal protective equipment“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 161 „Fuß- und Beinschutzausrüstung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2019, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2019 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 12568:2010.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 22568-1:2019 wurde von CEN als EN ISO 22568-1:2019 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Themen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 94, *Personal safety — Personal protective equipment*, Unterkomitee SC 3, *Foot protection*, erarbeitet.

Eine Auflistung aller Teile der Normenreihe ISO 22568 ist auf der ISO-Internetseite abrufbar.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.